



Die Buchstaben bleiben **wo** sie sind, aber nicht **was** sie sind.
Solche Verschlüsselungen heißen **Substitution**. (Das Wort *Substitution* ist abgeleitet vom lateinischen Wort *substituere* = ersetzen.)

Die Haut ist ein wesentliches Organ für den Kontakt zur Umwelt und zu anderen Menschen. Mit dem Tastsinn finden wir uns in der Welt zurecht. Die Brailleschrift kennst du vielleicht schon als Möglichkeit, Nachrichten mit dem Tastsinn zu übermitteln. Die Freimaurer-Verschlüsselung, die im 18. Jahrhundert von den Freimaurern - einem Geheimbund - benutzt wurde, lässt sich auch mit dem Tastsinn übermitteln. Sie funktioniert so: Zunächst schreibt man eine beliebige Reihenfolge aller Buchstaben des Alphabets in vier bestimmte Muster. Im folgenden Bild wurde die Reihenfolge von A bis Z genommen.

A	B	C	J•	K•	L•						
D	E	F	M•	N•	O•	T	S	U		W	
G	H	I	P•	Q•	R•			V	X•	•	Y
										•	Z

Zum Verschlüsseln wird jeder Buchstabe durch die Linien und Punkte ersetzt, die ihn umgeben.

Beispiel Schau dir das Bild oben an. Die Linien und Punkte, die beim **N** stehen, sehen in etwa so aus: . **N** wird immer durch dieses Zeichen ersetzt.